

Die Landeshauptstadt Innsbruck sucht

eine Ärztin / einen Arzt für eine vielseitige, abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit in Voll- oder Teilzeit im Referat „Gesundheitswesen“ zum sofortigen Eintritt.

Aufgabengebiet:

- Sachverständigentätigkeit in Behördenverfahren
- verschiedene medizinische Untersuchungen
- Infektionswesen, Vorsorgemedizin, Impfwesen und Totenbeschau
- amtsärztlicher (Bereitschafts-)Dienst
- betriebsärztliche Betreuung der städtischen Bediensteten

Anforderungsprofil:

- Ius practicandi als Ärztin/ Arzt für Allgemeinmedizin
- Physikatsprüfung (kann nachgeholt werden)
- Interesse für Gesundheitsförderung, Vorsorge-, Sozial-, Arbeits- und Umweltmedizin
- Freude am selbstständigen Arbeiten und Lernen bei hohem Maß an Eigenverantwortlichkeit
- Verständnis für juristische und technische Aspekte
- ausgeprägte Urteils- und Entscheidungsfähigkeit
- Konfliktlösungskompetenz und Teamfähigkeit

Entlohnung:

Die Stadt Innsbruck bietet im Rahmen einer sondervertraglichen Regelung ein monatliches Mindestentgelt bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden von € 4.200,- brutto bei zusätzlicher Abgeltung von Mehraufwand. Die Bereitschaft zur Überzahlung je nach Berufserfahrung und Qualifikation ist gegeben.

Bewerbung:

Interessierte richten ihre entsprechend belegten und begründeten Bewerbungen unter Anschluss eines Lebenslaufs, der Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse jederzeit schriftlich an den Stadtmagistrat Innsbruck, Amt für Personalwesen, Maria-Theresien-Straße 18, 6020 Innsbruck.